

pfarrscheune

Gospelchor Di 20 Uhr
(Leitung: Svenja Drescher)
Chor St. Peter u. Paul Mi 19 Uhr
(Leitung Carola Schmidt)
Posaunenchor Mi 19.30 Uhr
(Leitung Josef Scherr)

Kinderchor (5 Jahre bis 2. Klasse)
Popps-Minis
Fr 14.45 - 15.30 Uhr
Svenja Drescher

Kinderchor (3. bis 5. Klasse)
Popps-Kids
Fr 15.45 - 16.30 Uhr
Svenja Drescher

Jugendchor (ab 6. Klasse)
Popps-Young-Voices
Fr 16.45 - 17.30 Uhr
Svenja Drescher

Besuchsdienst-Team
entfällt
(Leitung Beate Rabenstein)

Gemütliche Runde
Mi 1.4. 14 Uhr
„Die bessere Hälfte des Lebens
- Gedanken über das Älter-
werden“ Pfr. Rudolf Koch

Petra und Paul
Do 23.4. 19.30 Uhr
„Jede Minute ist kostbar! -
Keine Angst vor der Herzdruck-
massage mit Notarzt
Dr. Engelen

Familienbande
Sa 25.4. 15 Uhr
Bastelnachmittag
Manuela König Tel. 34 44 48

Krabbelgruppe
Di 9.30 Uhr bis 11 Uhr
Informationen im Pfarramt

Yoga in St. Peter und Paul
Mo 17.30 /19.30 Uhr
Martina Glas Tel. 0176-80 10 23 55

jugendhaus

Jugendmitarbeiterkreis
Mi 29.4. 19 Uhr

Frauengestalten in der Bibel

Maria Magdalena – Die Besondere



„Noli me tangere“, Jesus Christus erscheint Maria Magdalena nach der Auferstehung (Ausschnitt).
Giulio Romano (1499 - 1546)

„Spricht Jesus zu ihr: Rühre mich nicht an! Denn ich bin noch nicht aufgefahren zum Vater. Geh aber hin zu meinen Brüdern und sage ihnen: Ich fahre auf zu meinem Vater und eurem Vater, zu meinem Gott und eurem Gott.“ (Joh. 20, 17-18)

Kaum eine Frau wird so vielseitig und unterschiedlich in der Bibel dargestellt, wie Maria Magdalena: von einer kranken Frau, die von Jesus geheilt wird und ihn und seine Jünger unterstützt, bis hin zu einer „Apostelin unter den Aposteln“. Maria Magdalena gehört zu den bedeutendsten, aber auch umstrittensten, weiblichen Figuren des Neuen Testaments.

Erstmals wird in der Bibel von Maria Magdalena als einer Frau berichtet, die Jesus von ihren „sieben Dämonen“ (Lk. 8, 1-3) befreite. Daraufhin schloss sie sich Jesus und seinen Jüngern an und sorgte, zusammen mit zwei weiteren Frauen, für deren Unterhalt. Dass sie in der Lage war, diese Männer zu versorgen, war in der damaligen Zeit eine Besonderheit und spricht für ihre Selbständigkeit und finanziellen Unabhängigkeit. Dies wird auch durch den Namen Maria Magdalenas unterstrichen. So wird sie nicht im Zusammenhang mit ihrem Vater, einem Ehemann, Sohn oder einer Familie beschrieben, sondern in Verbindung zu ihrem Herkunftsort Magdala am See Genezareth. Die Darstellung von Maria als einer „Gefähr-

tin“ Jesu bot oft Anlass zur Spekulation einer Liebesbeziehung der beiden, die, obwohl sie nicht belegt werden kann, oft in Kunst oder Literatur verarbeitet ist. Viel naheliegender als das Bild der Geliebten, ist jedoch die Auffassung von Maria als einer intellektuellen Partnerin Jesu, die seine Lehren schon zu Lebzeiten verstand und von diesen überzeugt war.

Zusammen mit den Jüngern und ein paar weiteren Frauen begleitete Maria Jesus und folgte ihm nach Jerusalem. Sie blieb an seiner Seite und verließ ihn auch nicht während seiner Kreuzigung oder seinem späteren Begräbnis. Ihre besondere Verbindung zu Jesus wird auch nach seinem Tod deutlich, denn Maria Magdalena war die erste Person, die von seiner Auferstehung erfuhr. Als sie am Ostermorgen zur Grabstelle ging, bemerkte sie, dass das Grab leer war. Sie erzählte den Jüngern vom leeren Grab. Um zu trauern, kehrte Maria zurück zum vermeintlich leeren Grab, wo ihr der auferstandene Jesus erschien und ihr auftrag seine Auferstehung zu verkünden. Durch das Weiterleiten der Botschaft an die Jünger trug Maria maßgeblich zu Verbreitung des christlichen Glaubens bei, was ihr unter den Frauen, die sich Jesus anschlossen, eine außergewöhnliche Stellung verschafft und ihren besonderen und emanzipierten Charakter betont.

Julia Steiger

Osternacht und Osterfrühstück

In diesem Jahr laden wir Sie ab 5 Uhr zu einem Osternachtsgottesdienst in unsere Kirche ein. Anschließend würden wir uns sehr freuen, Sie beim Osterfrühstück in der Pfarrscheune begrüßen zu können.



allmächt

„Noch nie war unsere Kirche so schön und so leer.“ Dieser Satz hat mich ins Herz getroffen. Er stimmt, leider. In Anlehnung an einen alten „Spontisatz“ könnte man heute

sagen: „Stell dir vor, es ist Gottesdienst und keiner geht hin.“ Das ist kein Witz, im Gegenteil, es ist gar nicht so selten. Ich will nicht über die meckern, die nicht kommen und damit die vor den Kopf stoßen, die da sind. Ich bin auch kein Freund der „Sonntagspflicht“. Gottesdienste sind es wert, gefeiert zu werden. Ich möchte das Problembewusstsein für die Folgen leerer Kirchen schärfen: Eine Kirche in der keiner mehr Gottesdienst feiert, ist ein leerstehendes Haus. Ein Haus, das fünf Jahre leer steht, ist abbruchreif. In anderen Landeskirchen sind Kirchengebäude bereits verkauft oder abgerissen worden.

Kann man das verhindern? Es ist schon so viel versucht worden Gottesdienste „moderner“ oder attraktiver zu machen. Um eine Sache kommt keiner herum: Um's Hingehen. Und noch ein Tip: Wenn Sie am Sonntag hingehen, nehmen Sie einfach jemanden mit. Geteilter Spaß ist doch doppelter. Am Sonntag drauf sind wir dann schon doppelt so viele. Beim übernächsten mal viermal so viele, dann achtmal, dann sechzehnmal. Nach fünf Sonntagen dürfte die Kirche voll sein. Glauben Sie nicht? Ich sage, probieren wir's aus! Übrigens gilt das nicht nur für evangelische Gottesdienste, denn im Gottesdienst sind wir alle katholisch - wirklich!

Ihr Pfarrer



Chorkonzert mit Blockflötenquartett

Am Sonntag, dem 26. April um 17 Uhr, gibt der Kammerchor Musica Viva Fürth ein Frühlingskonzert. In Liedern von Mendelssohn, Reger, Wolf, u.a. werden die Liebe, das Leben und die Natur besungen. Gemeinsam mit dem Chor wird das Blockflötenquartett Tanto Quanto eine Komposition von Heinrich Hartl aufführen. Lassen Sie sich überraschen. Die Leitung des Konzertes hat Marco Mulzer. Der Eintritt ist frei.

Grüße vom Weltgebetsstag



In diesem Jahr brachte das Weltgebetsstagsteam aus St. Christophorus, Löhe und St. Peter und Paul mit der Bibelstelle „Steh auf! Nimm deine Matte und geh!“ die Botschaft der Frauen aus Simbabwe in unsere Kirche: Diese Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung.

Wir besuchen Sie gerne

Immer wieder passiert es, dass Gemeindeglieder für längere Zeit krank zu Hause liegen oder gar ins Krankenhaus müssen, ohne dass wir im Pfarramt davon erfahren. Deshalb unsere Bitte: rufen Sie uns an, wenn wir Sie in solchen Fällen besuchen sollen. Weisen Sie auch Angehörigen und Bekannten auf dieses Angebot hin. Wir sind auf Ihre Mithilfe angewiesen. Wir kommen gerne.

Klaus Wunschel & Friends

Am Donnerstag, den 30. April, laden wir Sie um 19 Uhr in unsere Pfarrscheune ein: 4 Erzählgeschichten, 3-6 Musikstücke und eine Gospel(ur)aufführung gemeinsam mit Ihnen! Das Spektakel ist kostenlos, über eine Spende für die Pfarrscheune würden wir uns freuen. Achtung: Nach Beginn der Veranstaltung kein Zutritt mehr möglich!



Zeltlager 2020

MoveTent. Bis in die Unendlichkeit und noch viel weiter ...!

So wollen wir mit Euch im Zeltlager 2020 durchstarten. Wir setzten uns in Bewegung, denn wir wollen etwas bewegen und zwar am besten mit Euch gemeinsam. Wenn Ihr zwischen 13 und 17 Jahren alt seid, dann solltet Ihr dabei sein, wenn wir vom 27. Juli bis zum 2. August eine Woche durchpowern. Ob Limbo, Klobürstenhockey oder Surfen - unbewegt bleibt keiner. Wir wollen ums Lagerfeuer tanzen, Wasserrutschenrekorde aufstellen oder beim Sonnengruß die Muskeln spielen lassen. Bei verschiedenen Workshops werden wir ja sehen, was die Welt so bewegt. Ach, Du bist nicht so die Sportskannone? Kein Problem, wir finden auch etwas, das Dich bewegt. Und genügend Zeit für Verschnaufspausen gibt es natürlich auch. Teamplayer packen am besten gleich die ganze Mann- oder Frauschaft ein. Und wer meint, dass ihm das alles an Bewegung nicht reicht, der kann in diesem Jahr mit dem Rad zum Zeltplatz strampeln. Also, was ist, packt Zelte samt Schlafsäcke und bewegt Eure Hintern ins Zeltlager nach Langenzenn. Anmeldeschluß am 21. Juni. Flyer dazu gibt es z.B. im Pfarramt oder unter <https://peter-und-paul-poppenreuth.de/zeltlager2020/>.

Kraut und Rüben

Gell, da host gschaut, beim Buck seim Gottesdienst an Invokavit. Dei Stammplätzla war weg, Gsangbücher ham hint und vorn net greicht und hindnoch in der Pfarrscheuna, dei Suppn, war ruckzuck gessn. Nix mit am Nochsloch, quasi als Suppn to go. Aber, wast wos: Schei woars.

anschriften

Evang. Pfarramt St. Peter und Paul
Poppenreuther Straße 134
90765 Fürth-Poppenreuth

Sekretärinnen
Silke Boeder und Sabine Meier
Mo, Di, Do, 10 – 12 Uhr
Mi 14 – 17 Uhr

Tel.: 790 61 01
Fax: 790 61 14
E-Mail:
pfarramt.fuerth-poppenreuth@elkb.de
www.peter-und-paul-poppenreuth.de

IBAN: DE75 7625 0000 0000 2001 62
BIC: BYLADEM1SFU
Sparkasse Fürth

Pfarrer Dr. Benedikt Bruder
Poppenreuther Straße 134
Tel.: 97 79 90 30
benedikt.bruder@elkb.de

Pfarrer René Hager
Dresdener Straße 38
Tel.: 787 49 96

Jugendreferentin
Astrid Straßburg-Kurtz
Kontakt über das Pfarramt

Jugendmitarbeiter
Jugendhaus
Poppenreuther Str. 136
www.jugend-ppp.de
kontakt@jugend-ppp.de

Evang. Kindergarten Poppenreuth
Poppenreuther Straße 143
Leiterin Sabine Stolberg
Tel.: 790 81 88
E-Mail: kita.poppenreuth@elkb.de

Diakoniestation
Kirchenplatz 2
Tel.: 77 20 69

Herausgeber:
Evang. Pfarramt Poppenreuth
Poppenreuther Str. 134
90765 Fürth-Poppenreuth

Redaktionsschluss für die Mai
Ausgabe ist der 02. März
Redaktion:
Michael Wittmann, Julia Steiger
Auflage: 2750

Gottesdienste

- | | | |
|-------|--|--|
| 2.4. | 10.30 Uhr Gottesdienst
Pflegezentrum am Kavierlein | 9.30 Uhr Osterfestgottesdienst
mit Feier des Hl. Abendmahls
und Schola
Pfarrer Rene Hager |
| 4.4. | 17 Uhr Gottesdienst mit
Konfirmandenbeichte und
Feier des Hl. Abendmahls
Chor Pops Young Voices | 13.4. Ostermontag
9.30 Uhr Osterfestgottesdienst
Pfarrerin Doris Klimm |
| 5.4. | Palmsonntag
9.30 Konfirmationsgottesdienst
mit Posaunen- und Gospelchor
Vikar Johannes Weidemann,
Pfarrer Dr. Benedikt Bruder,
Pfarrer René Hager und
Konfiteam
gleichzeitig Kindergottesdienst | 19.4. Quasimodogeniti
9.30 Uhr Gottesdienst
Prädikantin Elisabeth Zwittermeier |
| | 11 Uhr Gemeindegottesdienst
Hl. Familie in Sack
Diakon Klaus Komp und Team | 11 Uhr Gemeindegottesdienst
Hl. Familie Sack
Prädikantin Elisabeth Zwittermeier
und Team |
| | 18 Uhr Abendandacht zum
Abschluss des Konfirmations-
tages | 26.4. Misericordias Domini
9.30 Gottesdienst mit dem
Liederkranz Poppenreuth
im Anschluss ist Kirchenkaffee
Pfarrer Dr. Benedikt Bruder |
| 9.4 | Gründonnerstag
10.30 Uhr Kindergartenandacht
mit Feier des Hl. Abendmahls | 1.5. 11 Uhr Gemeindegottesdienst
zum Bürgerfest in Sack
Hl. Familie mit dem Chor 77
Pfarrer Rene Hager und Team |
| | 19 Uhr Beichtgottesdienst mit
Feier des Hl. Abendmahls
Pfarrer Rene Hager | 3.5. Jubilate
9.30 Uhr Gottesdienst mit
Feier des Hl. Abendmahls
mit dem Gospelchor
Pfarrer Rene Hager |
| 10.4. | Karfreitag
9.30 Uhr Gottesdienst mit Feier
des Hl. Abendmahls
mit Chor St. Peter und Paul
Pfarrer Dr. Benedikt Bruder | |
| | 14.30 Uhr Gottesdienst zur
Todesstunde Jesu mit Beichte
und Feier des Hl. Abendmahls
Pfarrer Dr. Benedikt Bruder | |
| 12.4. | Ostersonntag
5 Uhr Osternacht mit
Feier des Hl. Abendmahls
Vikar Johannes Weidemann
und Team
anschließend Osterfrühstück
in der Pfarscheune | 20.4. 20 Uhr Kirchenvorstandssitzung
26.4. 17 Uhr Konzert Musica Viva
in der Kirche
30.4. 19 Uhr Erzählungen mit Gospel
in der Pfarscheune |
| | | 23.4. Monatsgrußverteilung
15.30 Uhr Pfarscheune |

Veranstaltungen